



**ÖFFENTLICH**

DN.: 2011/0181 vom 15.09.2011

| Beratungsfolge                      | Termin     | Beratungsstatus |
|-------------------------------------|------------|-----------------|
| Ausschuss für Umweltangelegenheiten | 26.09.2011 | vorberatend     |

Sichtvermerke

|    |    |      |  |
|----|----|------|--|
| BM | EB | FB I |  |
|    |    |      |  |

**Beratungsgegenstand**

**Antrag der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Ochtrup auf Schaffung von Öko-Ausgleichsflächen im Innenstadtbereich**

**Beschlussvorschlag:**

Zur Verbesserung des Kleinklimas und der Attraktivitätssteigerung von Ochtrup werden auf öffentlichen Grünflächen und Verkehrsflächen vorrangig in der Innenstadt ökologische Ausgleichspflanzungen durchgeführt.

**Sachdarstellung:**

Mit beigefügtem Schreiben beantragt die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Ochtrup, zu prüfen, ob in der Innenstadt Flächen für ökologische Ausgleichspflanzungen bereitgestellt werden können.

In diesem Zusammenhang wird auf Punkt 6 der Tagesordnung verwiesen. Hier zeigt sich, dass die Schaffung von ökologischen Ausgleichsflächen auf privaten Grundstücken schon heute ein Problem darstellt. Aus diesem Grund wird vorgeschlagen, vorrangig auf öffentlichen Grünflächen und Verkehrsflächen innerhalb der Innenstadt Anpflanzungen durchzuführen. Die Anpflanzung auf von der Stadt Ochtrup angepachteten privaten Grundstücksflächen erscheint nicht sinnvoll, da bei einer Kündigung in der Regel die Anpflanzungen beseitigt werden müssen, was wiederum einen Eingriff darstellt und neben der Ausgleichspflanzung ebenfalls auszugleichen wäre.

**Umweltrelevanz:**

Durch Anpflanzungen im Innenstadtbereich wird das Kleinklima und das Stadtbild verbessert.

**Haushaltrechtliche Beurteilung:**

Die Kosten für Anpflanzungen sind im Einzelfall zu ermitteln.

**Generationengerechtigkeit:**

Die Verbesserung des Kleinklimas ist ein wichtiger Beitrag, die Umwelt für die nächsten Generationen lebenswert zu erhalten.

Im Auftrage:

Koke